Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

F. X. Hauser, Humboldt, Sask., Generalleiter. Hochw. P. August Kiesdorf, Regina, Sask. Einwanderungs- und Generalsekretär. F. Hildgarten, Humboldt, Sask. Generalschatzmeister.
Hochw. P. Peter, O.S.B., Münster, Sask., Präsident des Allgemeinen Vorstandes. Hochw. P. Schwerer, O.M.I., Allan, Sask. Schriftführer des Allg. Vorstandes.
F. Hildgarten, Bruno, Sask., Sekretär für das Stellenwesen und Leiter des Lehrervermittelungs-Bureaus

Distriktsversammlung des Volksvereins.

Letzten Sonntag nachmittag wurde in der Gemeindehalle der St. Augustinus-Kirche zu Humboldt die jährliche Versammlung der Direktoren des Volksvereinsdistrikts der St. Peters-Kolonie abgehalten. Infolge des drohenden Wetters war die Versammlung nicht so gut besucht, wie erwartet wurde. Es war jedoch eine stattliche Anzahl von Männern gegenwärtig und die Verhandlungen waren recht interessant.

Herr Gantefoer von Bruno teilte in einer Ansprache seine Erfahrungen mit, die er im Laufe des Sommers als Inhaber des Stellungsvermittelungsbüros in Bruno machte. Dieses Büro wurde im Juni von der Ortsgruppe von Bruno gegründet und Herr Gantefoer hat sich große Verdienste in dessen Verwaltung erworben, sowohl was die Neuankömmlinge in Bruno betrifft, als auch die Landwirte, welche nach Arbeitskräften suchten. Daß ein Mann in einer derartigen Stellung allerlei Erfahrungen durchzumachen hat, ist klar. Doch wurde durch das Büro viel Gutes bewirkt, und es wurde beschlossen, daß hinfort das Büro nicht bloß für die Gemeinde von Bruno tätig sein, sondern auch die übrigen Gemeinden der Kolonie einschließen soll, mit besonderer Rücksichtsnahme auf jene Gemeinden, wo sich eine lebendige Ortsgruppe befindet.

Um Neuankömmlingen nicht nur zeitweilig Unterkommen und Anstellung zu verschaffen, sondern sie seßhaft zu machen, d. h. ihnen behilflich zu sein, ein Heim auf dem Lande zu sichern, wurde von Herrn Hargarten ein Plan vorgelegt, der sowohl von Herrn Hauser als auch den übrigen Anwesenden mit größter Begeisterung besprochen und mit etlichen Abänderungen als absolut annehmbar und ausführbar betrachtet wurde. Herr Hauser wird die Einzelheiten dieses Planes ausarbeiten, und dann wird in nächster Zeit eine Versammlung von Männern einberufen werden, denen das Wohl der St. Peters-Kolonie am Herzen liegt. Auf dieser Versammlung soll der Plan greifbare Gestalt annehmen. Daß wir uns ohne Aufschub zu einer intensiven Kolonisationsarbeit entschließen müssen, liegt auf der Hand.

Der nächste Katholikentag wird im Sommer 1927 in Humboldt abgehalten werden und man wird versuchen, diesen zu einem allgemeinen Katholikentag zu gestalten. Der Hochw. P. Dominic versprach sein Bestes für die Veranstaltung in Humboldt zu tun.

Herr Gasper, welcher letzten Sommer eine Besuchsreise nach Deutschland gemacht hat, hielt eine Ansprache und teilte der Versammlung seine Eindrücke über den Geist mit, der jetzt Deutschland beherrscht, und wie selbst der Katholizismus stark dadurch benachteiligt wird. Noch viel schlimmer würde es in Deutschland aussehen, wenn an der Spitze nicht so tüchtige Männer wie die deutschen Bischöfe und Priester ständen. Von Kommunismus und Sozialismus angesteckte deutsche Ansiedler wären für die St. Peters-Kolonie kein Gewinn.

Bei der jährlichen Beamtenwahl wurde der Hochw. P. Fridolin von Leofeld zum Distriktspräsidenten, Herr B. Bens zum Vizepräsidenten und Herr Albert Nenzel zum Sekretär und Schatzmeister gewählt.

Um halb 7 Uhr schloß der Hochw. P. Peter die Versammlung, die sehr viel Anregendes hatte, mit Gebet.

Diesem Berichte ist noch folgendes beizufügen:

Anwesend waren die Hochw. Herren P. Peter von Münster, P. Fridolin von Leofeld, P. Dominic von Humboldt, Fr. Aloysius von Münster, der Generalleiter Herr F. X. Hauser, der Distriktspräsident Herr B. Bens und die Delegaten von Humboldt, Bruno, Leofeld u. Münster. — Herr B. Bens wurde als Vize-Präsident und Herr Albert Renzel als Sekretär und Schatzmeister erwählt.

St. Peters-Kolonie.

Willmont. — Die Familie Joseph Eckl traf ein harter Schlag, indem zwei ihrer Kinder innerhalb kurzer Zeit starben. Was im kindlichen Alter nicht häufig vorkommt, wurden beide von der Lungenentzündung hinweggerafft. Den trauernden Eltern wird allgemeines Beileid gezollt.

Fulda. — Nicht bloß ihre Familie, sondern die ganze Gemeinde Fulda hat durch den Tod der Frau Franziska Lößl, die früh morgens am 6. November starb, einen großen Verlust erlitten. Sie fiel einem unheilbaren Krebsleiden zum Opfer, das schon seit längerer Zeit an ihrem Lebensfaden nagte. Ihr baldiges Ende voraussehend hatte sie sich rechtzeitig durch frommen Empfang der hl. Sakramente wohl auf den Weg zur Ewigkeit vorbereitet. Und was das beste ist, ihr ganzes Leben war eine sorgfältige Vorbereitung auf den Tod gewesen. Die große Anzahl der Leidtragenden, die am Trauergottesdienst teilnahm und ihre sterbliche Hülle auf den Friedhof begleitete, beweist, in welch hohen Ehren die Verstorbene bei allen gestanden ist. — Franziska, geb. Eckl, wurde am 3. Dezember 1873 zu Mühldeich in Bayern geboren und verehelichte sich im Jahre 1896 mit Franz Lößl. Seitdem die Familie in 1906 in die St. Peters-Kolonie kam und sich bei Fulda ansiedelte, bewiesen sie sich stets als arbeitsame und friedliche Nachbarn und treue Mitglieder der St. Josephs-Gemeinde. Ihren allzu frühen Tod betrauern ihr Gatte und ihre zehn Kinder; Maria (Mrs. Hubert Rauw Jr.), Emma (Mrs. Joseph Florn), Martha (Mrs. Alexander Rauw), Margareth, Franz, Karl, Sophie, Heinrich, Alphons und Franziska. R. I. P.

Danksagung.

Die Unterzeichneten wünschen hiermit allen Freunden und Nachbarn ihren innigsten Dank auszusprechen für die vielen Beweise von Teilnahme, welche sie ihnen während der Krankheit und beim Begräbnisse ihrer geliebten Gattin und Mutter gegeben haben.

— — — Franz Lößl und Kinder.

Endworth. — Montag und Dienstag, den 1. und 2. November, war in der St. Michaels Kirche Aussetzung des Allerheiligsten. Die meisten Mitglieder der Gemeinde empfingen die hl. Sakramente und bestrebten sich, viele Ablässe für die Seelen im Fegefeuer zu gewinnen.

— Die Arbeit im Innern des neuen Hospitals geht allmählich ihrem Ende entgegen. Für Brennmaterial ist auch gesorgt, da sich Kirche, Pfarrhaus und Hospital in eine Waggonladung Kohlen geteilt haben.

— Dr. McDonald hat seine Wohnung und Office im Hotel des Herrn Turcotte aufgeschlagen und ist bereit, Krankenrufen Folge zu leisten.

— Am Mittwoch, dem 3. November, wurden Herr Robert Slater, Agent für die Central Elevator Co., und Frl. Louise Hoffmann durch den Hochw. P. Casimir getraut. Möge der priesterliche Segen sich in seiner ganzen Fülle bewahrheiten!

— Miß Margaret O'Brien, Lehrerin an der Endworth Schule, wurde am 30. Oktober in einem Autounglück zu Saskatoon verletzt. Mrs. B. Bulger wird bis Weihnachten ihre Stelle in der Schule vertreten.

St. Scholastica und Conception. — Am 3. November segnete der Hochw. P. Matthäus in St. Scholastica den Lebensbund zwischen Herrn Bernhard Klassen und Frl. Dorothy Pape. Am 4. November verband er in der Kirche der Unbefleckten Empfängnis Herrn Gottlieb Freistadt von Carmel u. Frl. Frances Hiebert, die früher in Leipzig wohnte, im hl. Ehestande. Beiden Brautpaaren wünschen alle Freunde und Bekannten viel Glück und reichen Gottessegen. — Innerhalb zweier Wochen traute P. Matthäus fünf junge Paare.

Bruno. — Vor einer Woche wurden Herr John Felix und Frau Thomas Felix vom Hochw. P. Leo in einer stillen Messe getraut. Die Braut war die Frau des verstorbenen Thomas Felix, eines Bruders des Bräutigams. Das Ehehindernis, das in diesem Falle bestand, wurde durch eine besondere Dispens aufgehoben. Möge dem Brautpaar ein langes und segensreiches Leben beschieden sein!

— Herr Pulvermacher von Bruno, der bereits in hohem Alter stand, aber noch immer rüstig und gesund war, wurde am Dienstag, dem 9. November, morgens tot im Bette gefunden. Ein Herzschlag hatte den Tod verursacht. Obwohl plötzlich, so ist er doch sicherlich nicht unvorbereitet gestorben. Denn er empfing häufig die hl. Sakramente und ging auch an Wochentagen fleißig zur hl. Messe. R. I. P.

Münster. — Mr. Henry Waishosky kehrte von Oregon, wohin er vor einigen Wochen durch die Krankheit seines Vaters gerufen wurde, wieder nach Hause zurück, nachdem der Vater dort begraben war. Oregon machte keinen besonders guten Eindruck auf ihn und er ist froh, wieder auf seiner Farm in Saskatchewan zu sein.

Leofeld. — In den Tagen vom 21. Oktober bis 2. November hielt der Hochw. P. Fridolin für die hiesige Gemeinde ein Triduum zur Anbetung des Allerheiligsten. — Herr Emil Lopinski ist daran, auf seiner Farm einen großen Stall zu errichten.

Fulda. — Am 3. November nahm Herr Philipp Fleischhacker Frl. Juliana Siegert zu seiner ehelichen Gattin. Der Hochw. P. Lorenz segnete den Bund. Viel Glück und Segen!

Humboldt. — Die Frauen der C. W. L. werden am Donnerstag eine außerordentliche Versammlung in der K. of C.-Halle haben.

— Am Sonntag, dem 14. November, wird die erste hl. Messe um 7 Uhr und das Hochamt um 9 Uhr sein. Am Abende desselben Tages wird in der Stadthalle ein Bankett gegeben werden, dessen Ertrag der Kirche zufließen wird.

— Nächsten Sonntag werden die jungen Männer der Gemeinde gemeinschaftlich zur hl. Kommunion gehen.

— Am Dienstag, dem 16. November, haben die Kinder Mariä ihre regelmäßige Versammlung in der Gemeindehalle.

Münster. — Die besten Fortschritte haben im St. Peters-Kollegium während des Monats Oktober die folgenden Studenten gemacht:

Achter Grad 1.) Peter Puloi
2.) Edward Deibert;
Neunter Grad 1.) Joseph Dutka,
2.) Wm. Fetter;
Zehnter Grad 1.) George Renzel,
2.) Wm. Eritzen;
Elfter Grad 1.) Clarence Benning,
2.) Alphens Schwinghamer;
12. Gr. 1.) Norbert Schwinghamer,
2.) James O'Hara

— Am Dienstag, dem 9. November, traten bei einem Brautamte in der Kathedrale Herr Leo Münch und Frl. Angela Meyer in den hl. Ehestand. Der Hochw. P. Aurelius segnete den Bund. Nach dem Gottesdienste fand im elterlichen Hause der Braut eine gemütliche weltliche Feier statt, wozu die Verwandten und näheren Freunde der beiden Familien geladen waren. Gottes Segen auf den neuen Lebenspfad!

Humboldt. — Zu verkaufen zu äußerst niedrigem Preise die Anlagen, Gebäulichkeiten, Fundamente und Gestelle der alten Beaver Lumber Co. Ltd. Yard zu Humboldt. Alles auf einmal oder auch stückweise verkauft. Senden Sie uns gütigst Ihr Angebot bis zum nächsten 1. Dezember ein.

Humboldt Builders Supply Co. Ltd.,
Humboldt, Sask.

Pilger. — Getraut wurden zu Pilger am 1. November vor einem Brautamte Herr Peter Lukan, Sohn der Eheleute John und Louise Lukan, mit Frl. Maria Gelinski, Tochter von John und Theresia Gelinski. Beide Brautpaare sind von Pilger. Nach der kirchl. Trauungsfeier fand ein gemütliches Familienfest im Hause des Bräutigams statt, wozu sich eine stattliche Zahl von Freunden und Bekannten der Brautleute einfanden. Das ist die erste Hochzeit zu Pilger in diesem Jahre. Dem neuvermählten Paare viel Glück und Segen auf dem neuen Lebenspfade!

Spalding. — Sehr interessant für die Liebhaber des Radio! Die Atwater Kent Mfg. Co. von Philadelphia meldet, daß sie am Sonntag, dem 14. November, um 9.15 Uhr östliche Zeit, also um 7.15 Uhr „Mountain time", Frieda Hempel hören können. Sie wird etwa zehn Stücke singen, darunter Gounod's „Ave Maria". Auch das weltberühmte und äußerst geistreiche Lied „Zu Lauterbach", wird an die Reihe kommen. Diese Nachricht wurde uns durch einen begeisterten Radiofiern aus Spalding übermittelt.

Münster. — Der Vater des Herrn Theodor Torborg, der den Sommer bei seinem Sohne in Münster zugebracht hat, ist wieder nach seiner Heimat in Minnesota zurückgekehrt. Das sommerliche Klima hat ihm im Norden sehr zugesagt, aber er hat Respekt vor unserm Winter.

Engelfeld. — Gertrud u. Jakob Stoep eilten letzte Woche nach Parkers Prairie, Minn., wo ihr Vater schwer krank darniederliegt.

Münster. — Herr Joseph Bergermann ist damit beschäftigt, Drähte zu spannen, um den Häusern die Elektrizität zuzuführen, sobald die elektrische Anlage zur Abgabe derselben bereit ist. So weit sind wir nämlich noch nicht gekommen, daß wir auch Elektrizität nach Wunsch „wirelesz" leiten könnten. Es wird wahrscheinlich auch noch kommen.

Münster. — Am 10. November kam Herr Franz Karl Draude, der im Sommer die Farm des Herrn Albert Renzel kaufte, mit seiner Familie aus Fulda, Deutschland, an. Die Familie hat sechs Kinder. Der St. Peters Bote entbietet den neuen Ansiedlern ein herzliches Willkommen.

Engelfeld. — Es ist die gute Nachricht eingetroffen, daß im Gesundheitszustande des Herrn Jakob Schmitz eine bedeutende Besserung eingetreten ist. Die Lebensgefahr scheint vorüber zu sein, und es besteht sogar die Hoffnung, daß das verletzte Bein gerettet werde.

Sofort zu verkaufen
eine vollständig ausgerüstete Mahlmühl die 65 Faß Mehl im Tage mahlen kann sie war nur ein halbes Jahr in Betrieb. — Wird zu äußerst billigem Preis verkauft Man wende sich an **St. Peters' Press Box x, Münster, Sask.**

Sofort Verlangt
eine Privat Anleihe von $400.00 zu 8 Proz um damit Saatweizen kaufen zu können. Ich gebe als Sicherheitsgewähr 170 Acker Land 1½ Meilen von St. Louis. Reiner Besitz tel
Joseph Fuchs, St. Louis, Sask

Dr. F. L. Eid, M.D.C.M.
Graduiert in Heidelberg, postgraduiert in New York. Praktischer Arzt und Spezialarzt für allgemeine Chirurgie.
Appr. in Deutschland und Canada.
Macklin, Sask.

Münster Getreidepreise:

Mittwoch, den 10. November 1926

		Street	Track
Weizen	Nr. 1 Northern	1.23	1.42½
	Nr. 2 „	1.19	
	Nr. 3 „	1.14	
	Nr. 4 „	1.02	
	Nr. 5 „	.91	
	Nr. 6 „	.76	
	Futter „	.63	
	Nr. 1 Rejected	1.03	
	Nr. 2 „	1.01	
	Nr. 3 „	.99	

Zaher Weizen bringt 8 Cents und feuchter Weizen 20 Cents weniger als der Grad zu dem er gehört.

Hafer No. 2 C.W.	.46	.58¾
No. 3 C.W.	.43	
Extra Futter	.43	
No. 1 Futter	.41	
No. 2 Futter	.36	
Rejected	.34	
Gerste No. 3 CW	.47	.63¾
No. 4 CW	.42	
Rejected	.39	
Futter	.38	
Roggen	.77	
Flachs	1.65	

KNIGHTS OF COLUMBUS

Humboldt Council No. 1886

Humboldt, Sask.

Die Vorbereitungen sind getroffen zur Abhaltung der Initiation der K. of C. am Sonntag, dem 14. November. Alle, welche daran teilnehmen, sollen um 9 Uhr dem Hochamte in der St. Augustinus Kirche beiwohnen und sich nachher in das Basement der Kirche begeben.

Am Abende werden die Frauen der C. W. L. für die Mitglieder und ihre Begleitung ein Bankett vorbereiten. Nach dem Bankett werden die Gäste durch Vorträge und Musik unterhalten werden.

B. P. Murphy,
Sekretär.

A Personal Test

The importance of the many recent improvements in Dodge Brothers Motor Cars justifies us in urging everyone, prospective buyers or not, to see and drive the car

At Once

Touring Car	$1245
Coupe	1310
Sedan	1425
Sport Roadster	1410

L. T. DUST, HUMBOLDT, SASK.

DODGE BROTHERS MOTOR CARS
MADE IN CANADA

Reiner Manitoba Honig. Gepackt in sechs 10 pfündige Eimer $8.00
Holstein Bull-Kälber von beglaubigter Herde und Preisgewinner in der Herde Konkurrenz. **Maison St. Joseph, Otterburne, Man.**

Zu verkaufen
eine 9 H. P. Type T „Special Electric Vertical Gasoline Engine" in gutem Zustande. Preis nur $150.00 bar. Man wende sich an:
St. Peters' College,
Münster, Sask.

Große Ersparnisse
in unserem Laden

Es bezahlt sich, wenn Sie in unserem Laden kaufen, wo Sie die beste Qualität erhalten, und die Preise nicht können nachgeahmt werden. Wir haben immer auf Lager: „General Merchandize", „Dry Goods", „Ladies ready to wear Clothing", „Boots" & Shoes", Herrenausstattung, und Groceries. Und unsere Preise sind niedriger, als die der Mail Order Häuser.

D. Shragge,
General Merchants, Humboldt, Sask.

Buy Now

Overcoats for Men

Cold and frosty mornings are here. Don't shiver! Be warm in one of our splendid overcoats. Style and quality are wonderfully blended. Some are lined with leather, some with leather and warm flannel, others with heavy plush. Don't delay. Buy yours now. Prices are right.

From $22.50 to $40.00

Men's Woolen Underwear

Look to your underwear. Is it warm — comfortable — good wearing? If not, we have heavy wool underwear in either combination or two piece style that will satisfy you. Made so comfortable and so warm. Don't be without.

Combinations $2.45 per garment
2 piece style $1.45 per garment

Buy the Family Overshoes

Warm, high grade overshoes made from waterproof Cashmerette. Best quality rubber and absolutely guaranteed. Look at the prices, too.

Men's 1 buckle No. 1 quality	$1.85
Men's 2 buckles No. 1 quality	$2.50
Boys' 1 buckle, No. 1 quality	$1.75
Boys' 2 buckle No. 1 quality	$2.15
Women's 2 buckle, 2 strap No. 1 quality	$2.95
Misses' 2 buckle, No. 1 quality 11-12	$1.95
Child's 2 buckle, No. 1 quality 7-10	$1.95

—Men's Gum Rubber Boot, 6 eyelets, leather top. Solid Rubber heel. Snag Proof. Best quality.

per pair $2.95

Brusers LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES